Egon Eis / Otto Eis / Gina Kaus

Schrift an der Wand

Schauspiel
4D 8H
5 Dek.

Ein schwerkranker Mann tut alles, um sich seiner geliebten Frau zu entfremden, damit sie im Falle seines Todes frei und glücklich weiterleben kann, doch er geht daran zugrunde.

Otto Eis
Text
(* 1903 in Budapest | † 14.1.1952 in Hollywood)

Gina Kaus
Text
(* 1893 in Wien | † 1985 in Los Angeles)

Ihr erstes Theaterstück wurde 1919 am Wiener Burgtheater aufgeführt. 1920 heiratete sie den Schriftsteller und Psychologen Otto Kaus. Sie verkehrte in literarischen Kreisen und schrieb neben weiteren Theaterstücken Texte für Zeitungen und eine Novelle. 1924 zog sie nach Berlin. 1926 wurde die Ehe mit Otto Kaus geschieden. 1928 erschien ihr erster Roman. Bis 1933 folgten weitere Bücher, die beim Publikum sehr erfolgreich waren. 1933 fielen ihre Bücher den Bücherverbrennungen der Nationalsozialisten zum Opfer. Bis 1938 lebte sie in London und Wien, emigrierte anschließend in die USA und arbeitete als Drehbuchautorin in Hollywood.

FILMTITEL

ALL MEINE SEHNSUCHT (1953)
CHARLIE CHAN IN CITY OF DARKNESS (1939)
CONFLIT (1938)
FRAUENGEHEIMNIS (1950)
ISLE OF MISSING MEN (1942)
NIGHT BEFORE THE DIVORCE (1942)
PRISON SANS BARREAUX (1937)
THE ROBE (1953)
DAS SCHLOSS IN TIROL (1957)

DIE SKANDALÖSEN FRAUEN (1993)
TEUFEL IN SEIDE (1955)
THEY ALL KISSED THE BRIDE (1947)
DIE UNVOLLKOMMENE DAME (1948)
WE ARE NOT MARRIED (1952)
WHISPERING CITY (1947)
WIE EIN STURMWIND (1957)
THE WIFE TAKES A FLYER (1942)
HER SISTER'S SECRET (1946)
CAMINO DEL INFIERNO (1946)
BLAZING GUNS (1943)
THE LAW RIDES AGAIN (1943)
WESTERN MAIL (1942)
LUXURY LINER (1933)
CONFLIT (1939)
PRISON WITHOUT BARS (1938)